

# Plötzen-Mahlzeit nach der Fischjagd

Gestern Handicap-Angeln am Mühlenteich: Vereine „Früh auf“ und „Lebenshilfe“ fischten 76 Rotaugen

**HAGENOW** Kaum hatte Diana Hegemann ihre drei Plötzen an Land gezogen, gab es auch schon die ersten telefonischen Bestellungen. „Eine Freundin vom Lebenshilfswerk will daraus eine Fischmahlzeit kochen“, erzählt Diana. „Da hat sich das Angeln ja gelohnt.“

Der Hagenower Angelverein „Früh auf“ hatte Diana und neun andere Menschen vom Lebenshilfswerk gestern Morgen zum Handicapangeln am Mühlenteich eingeladen. „Das ist jedes Jahr eine feine Sache“, sagt Vereinschef Harald Laabs. „Der Verein bringt Kaffee, Kuchen, die Angeln und Köder mit und die Gaststätte Perle spendiert die Stühle und kocht das Mittag.“

Drei Stunden haben die Angler vom Lebenshilfswerk gestern geduldig am Ufer des Mühlenteichs gegessen. Jedem zur Seite stand ein erfahrener Angler aus dem Verein. Am Ende lagen auf der Wiese vor der „Perle“ 76 Fische. Aufgereiht wie nach der Jagd.

„Beim Handicapangeln wiegen wir nicht, sondern messen die Längen der Fische“, sagt Laabs. Erfolgreichstes Anglerpaar an diesem Tag waren Mathias Seemann und Viktor Klimaschka



**Glücklich über Platz 3:** Diana vom Lebenshilfswerk und Wilhelm Bender. FOTO: KAHE

(25 Fische auf einer Streckenlänge von 3,37m), zweite wurden Rudolf Fassbender und Robert Gebert und über den dritten Platz freuten sich Diana Hegemann und Wilhelm Bender.

Im Hagenower Angelverein angeln 167 Mitglieder. Der jüngste Angler ist neun, der älteste weit über 80 Jahre alt. In diesem Jahr feiert der Verein sein 80jähriges Bestehen. „Da gönnen wir



**Wie nach der Jagd** legen die Angler ihre Strecke. Die längste misst 3,37 Meter.

uns eine Kuttertour auf der Ostsee und angeln Dorsche“, sagt Laabs. „Und am 24. September feiern wir mit unseren Familien ein großes Vereinsfest im Mecki.“ Das Handicap-Angeln wird es auch im nächsten Jahr geben. Diana Hegemann hat sich schon wieder angemeldet. „Das macht immer viel Spaß. Dafür stehe ich am Sonntag gern ganz früh auf.“

Katharina Hennes

SHA\_TLO\_A-9

SVZ, 29.08.2011